

Programm

Zertifizierter Berater Wirtschaftsstrafrecht (DAA)

Fachliche Leitung: Dr. Sebastian Peters
Rechtsanwalt, Zertifizierter Berater für Steuerstrafrecht (DAA)
Streck Mack Schwedhelm, Köln

Dr. Simone Kämpfer
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Strafrecht, Freshfields LLP, Düsseldorf

Dr. Gina Greeve
Rechtsanwältin, MGR Rechtsanwälte, Frankfurt

Aufbau: Behandlung der wesentlichen Themenfelder im Wirtschaftsstrafverfahren
(Ineinandergreifen materiellen und Verfahrensrechts; laufende Einbeziehung
praktischer Fälle zur Verdeutlichung; Musterbeispiele und
Formulierungsvorschläge)

Die Aktualität des Wirtschaftsstrafrechts ist ungebrochen und das kommende Unternehmensstrafrecht kündigt den nächsten großen Umbruch an. Strafrecht und Compliance sind präventiv wie repressiv für jedes Unternehmen von Bedeutung, zumal der Rahmen möglicher Sanktionen groß ist. Wirtschaftsstrafrecht hat Hochkonjunktur.

Der Zertifizierungslehrgang deckt alle beratungsrelevanten Felder des Wirtschaftsstrafrechts ab. Dabei wird der Schwerpunkt auf die praxisorientierte Vermittlung der materiell-rechtlichen und prozessualen Fachkenntnisse gelegt. Dementsprechend wurden insbesondere die Themen ausgebaut, die besondere Bezüge zu Unternehmen aufweisen, indes auch für Individualbeschuldigte von Relevanz sind, um eine vollumfängliche Beratung zu ermöglichen. Eingangs werden die hierfür notwendigen theoretischen Grundlagen und praktischen Fachkenntnisse vermittelt. Auf dieser Grundlage sind die besonderen täglichen Anforderungen in der Strafverteidigung in Wirtschaftssachen zentraler Bestandteil des Lehrgangs.

Der Zertifizierungslehrgang vermittelt praxis- und anwendungsorientiert das erforderliche Wissen für die Beratung und Vertretung in Wirtschaftsstrafsachen, welches durch die Auswahl von Praktikern als Dozenten, die auf ihrem Fachgebiet langjährige Praxiserfahrungen aufweisen, gewährleistet ist. Die fachliche Leitung bietet ebenfalls Gewähr, dass die Lehrgangsinhalte aufeinander abgestimmt und umfassend behandelt werden. Darüber hinaus werden die Lehrgangsunterlagen nicht nur auf den neuesten Stand gebracht und entsprechend der aktualisierten Schwerpunktsetzung aktualisiert; sie werden auch unter didaktischen Gesichtspunkten optimiert.

Vortragsform:

Präsenz

Online

ZB WirtStrR Einführung (Online)

ZB WirtStrR 0 Einführung in den Kurs – Ablauf – Vorstellung der Teilnehmer

Dr. Sebastian Peters und Dr. Gina Greeve

ZB WirtStrR Modul 1 (Präsenz)

ZB WirtStrR 1 Ermittlungsverfahren

StA Alexander Klingberg, Staatsanwaltschaft Bonn

2 Stunden	<p>Einleitung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgangspunkt für die Durchführung einer Durchsichtung • Probleme in der Praxis bei Durchführung der Maßnahme <p>Durchsichtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anfangsverdacht i.S.v. § 152 Abs. 2 StPO • Durchsichtung beim Verdächtigen oder bei anderen Personen • Durchsichtungsobjekte • Durchsichtungsbeschluss • Durchsichtungen in der staatsanwaltschaftlichen Praxis • Spezialfälle der Durchsichtung <p>Beschlagnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beweismittelbeschlagnahme nach §§ 94ff StPO • Anordnung der Beschlagnahme • Gegenstände der Beschlagnahme • Beschlagnahmeverbote • Beweisverwertungsverbote • Beschlagnahme bei besonderen Personengruppen • Beschlagnahmte Unterlagen <p>Rechtsmittel</p>

ZB WirtStrR 1 Internal Investigations

RAin Dr. Astrid Lilie, Lilie · Ihwas Rechtsanwälte

6,5 Stunden
+ 4 Stunden
Vertiefung

Internal Investigations

- Begriffsbestimmung, Definition und Entwicklung
- Rechtsstellung des Internen Ermittlers
- Kommunikation mit den unterschiedlichen Beteiligten
- Einführung in Organisation, Planung, Steuerung und Reporting
- Beweissicherung und Ermittlungen
- Datenschutzrechtliche und strafrechtliche Bedingungen
- Besonderheiten der Individualvertretung im Strafverfahren
- Besonderheiten der Unternehmensvertretung im Bußgeld- und Strafverfahren
- Verwertbarkeit im Strafverfahren

ZB WirtStrR 1 Betrug und Untreue

RA Dr. Udo Wackernagel, tdwe Rechtsanwälte

6,5 Stunden
+ 4 Stunden
Vertiefung

Betrug

- Der strafrechtliche Vermögensbegriff
- Fallgruppen des Betrugs als Wirtschaftsstraftat (Prozessbetrug, Unternehmensverkauf und M&A, Ponzi-Schemes, Zahlungsaufforderungen in Rechnungsform, Betrug im Vertrieb/Massenbetrugsfalle, „Diesel“)

Untreue

- Unternehmerisches Ermessen und „Business Judgement Rule“
- Klassische Fallgruppen der Untreue (u.A. Sponsoring, Schwarze Kassen, Risikogeschäfte und Kreditvergabe, Kick-Backs, Haushaltsuntreue, Vergutungsentscheidungen, der Griff in die Kasse)
- Strafprozessuale Besonderheiten bei der Verteidigung von Vermögensdelikten (z.B. Sachverständigengutachten zur Bestimmung eines tatbestandlichen Schadens).

- **Vertiefung Internal Investigations**
- **Vertiefung Betrug/Untreue**

ZB WirtStrR 1 Prüfung (1,5 Stunden)

ZB WirtStrR Modul 2 (Online)

ZB WirtStrR 2 Sozialstrafrecht

RA Dr. Christian Bertrand, Streck Mack Schwedhelm

3 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt/Lohnsteuerhinterziehung • Grundlagen zur Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung; • § 266a StGB: Tatbestand und Rechtsfolgen; • Aktuelle Rechtsprechung ua. zur Verjährung und Vorsatz; • Absehen von Strafe; • Zivilrechtliche und wirtschaftliche Konsequenzen einer Verurteilung; Ein Blick in das Verfahrensrecht: Die sozialversicherungsrechtliche Betriebsprüfung; • Lohnsteuerhinterziehung/Selbstanzeige.
-----------	--

ZB WirtStrR 2 IT-Strafrecht

RA Dr. Eren Basar, Wessing & Partner

6.5 Stunden + 4 Vertiefung	<p>Einführung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was meint IT- und Datenschutzstrafrecht? • Phänomene des Cybercrime <p>Die IT-Strafvorschriften des Wirtschaftsstrafrechts</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsunabhängiger Schutz der formellen Vertraulichkeit der Daten • Inhaltsbezogener Schutz besonders schutzbedürftiger Informationen durch StGB und Nebenstrafrecht, insb. Datenschutzgesetze • Schutz der Integrität und Verfügbarkeit von Daten und ihrer Verarbeitung • Plattformverantwortlichkeit <p>Digitale Ermittlungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellungen und Beschlagnahme von Datenträgern und E-Mails • Telekommunikations- und Telemediendaten: Überwachung und Beauskunftung • IP-Tracking und IP-Catching • Technische Ermittlungsmaßnahmen, § 100i StPO • Retrograde Postdatenauskunft
----------------------------------	--

ZB WirtStrR 2 **Medizinstrafrecht**

RAin Dr. Kerstin Stirner, Gercke Wollschläger

4-5 Stunden	Medizinstrafrecht <ul style="list-style-type: none">• Überblick über Rechtsverhältnisse und Vergütungssysteme• Abrechnungsbetrug• Untreue (insb. des Vertragsarztes)• Korruption im Gesundheitswesen• Rechtsfolgen• Verfahrensrechtliche Besonderheiten• Zusammenarbeit mit ext. Gutachtern
-------------	--

ZB WirtStrR 2 Insolvenzdelikte

StA Alexander Klingberg, Staatsanwaltschaft Bonn

5-6 Stunden	Insolvenzdelikte <ul style="list-style-type: none">• Insolvenzverfahren und Einleitung von Ermittlungsverfahren in der Praxis• § 15a InsO• Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung sowie die Möglichkeiten der Feststellung in der Praxis• Sägezahnmodell anhand eines praktischen Falles• Bankrott & Buchführungsdelikte (§§ 283, 283b StGB)• Typische Begleitdelikte (§ 82 GmbHG, Gläubiger- und Schuldnerbegünstigung, Betrug, etc.)• Typische Rechtsfolgen (z.B. § 6 GmbHG)• Der faktische Geschäftsführer• Umgang mit Gutachten von Wirtschaftsreferenten
-------------	---

ZB WirtStrR 2 Prüfung (1,5 Stunden)

ZB WirtStrR Modul 3 (Präsenz)

ZB WirtStrR 3 Einführung ins Steuerstrafrecht

RA Dr. Sebastian Peters, Streck Mack Schwedhelm

6,5 Stunden	<p>Materielles Steuerstrafrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Tatbestand der Steuerhinterziehung • Praxisrelevante Einzelfälle • Korrekturerklärungen und Selbstanzeige <p>Steuerstrafverfahrensrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das steuerstrafrechtliche Ermittlungsverfahren • Parallelität von Besteuerungs- und Strafverfahren • Verteidigung in Steuerstrafsachen • Revision in Steuerstrafsachen
-------------	---

ZB WirtStrR 3 Korruption/Geldwäsche

RAin Dr. Simone Breit, Knierim & Kollegen RAe

6,5 Stunden	<p>Korruptionsstraftaten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Korruption im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB) • Korruption im Gesundheitswesen (§§ 299a und 299b StGB) • Korruption im Amt <ul style="list-style-type: none"> - § 331 StGB (Vorteilsnahme) - § 332 StGB (Bestechlichkeit) - § 333 StGB (Vorteilsgewährung) - § 334 StGB (Bestechung) • Korruption im Mandat (§108e StGB) • Besonderheiten bei der Verteidigung von Ärzten/Amtsträgern/Mandatsträgern (disziplinarrechtliche u.a. Folgen) • Vergabe- bzw. Korruptionsregister, Wettbewerbsregister
-------------	---

	<p>Geldwäsche</p> <ul style="list-style-type: none"> • § 261 StGB <ul style="list-style-type: none"> - Überblick, neuere Entwicklungen - Tatobjekt der Geldwäsche - Tathandlungen - Gängige Formen der Geldwäsche - Anforderung auf subjektiver Ebene (Vorsatz, Leichtfertigkeit, Verteidigerprivileg etc.) - Versuch und Qualifikationen, Selbstgeldwäsche und tätige Reue - Verfolgungspraxis und Verteidigungsansätze • GwG <ul style="list-style-type: none"> - Kurzer Überblick (Entstehungsgeschichte, Perspektive) - Risk based approach - Überblick über die Verpflichteten und Pflichten (KYC, Meldepflichten etc.) - Geldwäsche-Compliance (Risikoanalyse, Transparenzregister u.ä.) - Ordnungswidrigkeiten im GwG (§ 56 GwG)
--	--

ZB WirtStrR 3 Arbeitsstrafrecht

RA Dr. Oliver Kraft, Kraft Rechtsanwälte

<p>5 Stunden + 3 Stunden Vertiefung</p>	<p>Arbeitsstrafrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Arbeitsstrafrechts (Begrifflichkeiten, prozessuale Besonderheiten) • Illegale Ausländerbeschäftigung und -erwerbstätigkeit nach § 404 SGB III • Illegale Beauftragung und Erwerbstätigkeit nach § 98 Abs. 2a Nr. 1, 3 Nr. 1 AufenthG • Straftatbestände und Ordnungswidrigkeiten nach dem Schwarzarbg • Illegale Arbeitnehmerüberlassung • Illegale Arbeitnehmerentsendung • Verstöße gegen das Mindestlohngesetz • Besondere Rechtsfolgen im Arbeitsstrafrecht
---	---

- **Vertiefung Arbeitsstrafrecht**

ZB WirtStrR 3 Prüfung (1,5 Stunden)

ZB WirtStrR Modul 4 (Online)

ZB WirtStrR 4 Kapitalmarktstrafrecht

RA Dr. André Szesny, Heuking Kühn Lüer Wojtek

6 Stunden	<p>Einführung in das Kapitalmarktstrafrecht</p> <p>Materielles Kapitalmarktstrafrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Systematik • Marktmanipulation • Insiderhandel • Straftaten nach dem Kreditwesengesetz • Vermögensdelikte mit Kapitalmarktbezug • Überblick über weitere Kapitalmarktstraftaten (Verleitung zu Börsenspekulationsgeschäften, Geldwäsche im Kapitalmarktumfeld, Straftaten nach dem ZAG) <p>Prozessuale Besonderheiten (u.a. die Rolle der BaFin bei der Ermittlung von Kapitalmarktstraftaten, Verhältnis zum Verwaltungsaufsichtsverfahren)</p>
-----------	---

ZB WirtStrR 4 Kartellstrafsachen

RA Dr. Jochen Bernhard, Menold Bezler Rechtsanwälte

5-6 Stunden + 4 Stunden Vertiefung	<p>Kartellstrafsachen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Verhältnis zwischen Kartellrecht, Strafrecht und Strafprozessrecht • Anwaltliche Begleitung von Ermittlungen der Kartellbehörden • Ablauf des Kartell-Ordnungswidrigkeitenverfahrens • Bußgeldzumessung durch Kartellbehörden und -gerichte • Beweisrecht im Kartellverfahren • Rechtsschutz gegen kartellbehördliche Entscheidungen • Exkurs: Praktische Tipps für die Hauptverhandlung
--	---

ZB WirtStrR 4 Unternehmensstrafrecht

RAin Dr. Julia Baedorff, Clifford Chance

5-6 Stunden	<p>Unternehmensstrafrecht de lege lata</p> <ul style="list-style-type: none">• Verbandsgeldbuße• Einziehung/Abschöpfung• Außerstrafrechtliche Rechtsfolgen• Stellung von Unternehmen in Strafverfahren• Interne Untersuchungen• Aufgaben des Unternehmensverteidigers <p>Unternehmensstrafrecht de lege ferenda – Verbandssanktionengesetz 2.0?</p> <p>[Rechtsvergleich]</p>
-------------	---

- Kartellstrafsachen

ZB WirtStrR 4 Prüfung (1,5 Stunden)

ZB WirtStrR Modul 5 (Präsenz)

- Vorbereitung Vermögensabschöpfung

ZB WirtStrR 5 Vermögensabschöpfung

RA Dr. Johannes Corsten, Reichling Corsten

<p>½ Tag 4 Stunden</p>	<p>Vermögensabschöpfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Materiell-rechtliche Grundlagen • Prozessuale Sicherungsmaßnahmen • Verteidigungsstrategien/Rechtsmittel • Modell der Opferentschädigung • Vermögensabschöpfung gegen Unternehmen • Vermögensabschöpfung und Steuerrecht • Aktuelle Rechtsprechung
----------------------------	---

ZB WirtStrR 5 Verteidigung in der Hauptverhandlung

RA Dr. Matthias Sartorius, Feigen Graf Rechtsanwälte

<p>6,5 Stunden</p>	<p>Verteidigung in der Hauptverhandlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Verteidiger im Ermittlungsverfahren (der Verteidiger und sein Mandant; der Verteidiger und der Staatsanwalt; strafprozessuale Zwangsmaßnahmen) • Der Verteidiger in der Hauptverhandlung (Verteidigungsstrategien; Festschreibung des Sachverhaltes in der Hauptverhandlung; der Verteidiger und das Gericht; der Verteidiger und der Zeuge) • Der Verteidiger im Rechtsmittelverfahren (Erfolgsaussichten und Zweckmäßigkeiten) • Der Verteidiger in der Öffentlichkeit (Öffentlichkeit im Strafverfahren; Verteidiger und Presse) • Der strafrechtliche Zeugenbeistand im Ermittlungsverfahren und in der Hauptverhandlung
--------------------	---

ZB WirtStrR 5 Abschlussveranstaltung

Impulsreferate mit anschließender Diskussion

ZB WirtStrR 5 Prüfung (1,5 Stunden)
